

WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.

DIAKONIESTATIONEN HANNOVER
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeek 2 | 30938 Burgwedel
Tel. 05139 27002 | www.dsth.de
@diakoniestationenHannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

Paracelsus im Dialog



PARACELUS KLINIKEN
Klinik am Silbersee
Hannover-Langenhagen

Eintritt frei

Info-Veranstaltung

Schnell wieder fit nach minimal-invasivem Hüftgelenkersatz

Referent: Dr. med. Steven Ristau
Sektionsleiter Hüftchirurgie

Datum: 09. April 2025, 17 Uhr

Ort: Paracelsus Klinik Langenhagen,
Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen
im Konferenzraum 1

Anmeldung: 0511 7794-0 oder unter
info@langenhagen.pkd.de

www.paracelsus-kliniken.de





Deutsches Rotes Kreuz

Für weitere Informationen:

drk.de/testamentsspende

International helfen – mit Ihrem Testament

Kostenloser Ratgeber

Weitere Informationen:
www.drk.de/testamentsspende

Oder E-Mail an A.Brack@drk.de

Minimal-invasiver Hüftgelenkersatz

Paracelsus-Klinik: Vortrag am Mittwoch, 9. April, ab 17 Uhr

LANGENHAGEN. Hüftarthrose ist eine der häufigsten Gelenkerkrankungen und betrifft immer mehr Menschen weltweit. Die damit verbundenen Schmerzen und Einschränkungen in der Beweglichkeit beeinträchtigen das tägliche Leben erheblich und können zu einem Verlust an Lebensqualität führen.

Wenn konservative Behandlungsmöglichkeiten wie Physiotherapie, Schmerztherapien oder medikamentöse Behandlungen nicht mehr ausreichen, kann der Einsatz eines künstlichen Hüftgelenks eine effektive Lösung sein. In Deutschland laufen jährlich etwa 220.000 Hüftgelenkersatz-Operationen durchgeführt.

Die Paracelsus-Klinik am Silbersee Langenhagen möchte Betroffenen und Interessierten einen umfassenden Einblick in den modernen minimal-invasiven Hüftgelenkersatz geben. Zu diesem Zweck lädt die Klinik zu



Referiert über Hüftgelenkersatz-Operationen: Steven Ristau.

Foto: Paracelsus-Klinik Langenhagen

einer Informationsveranstaltung mit dem erfahrenen Facharzt Steven Ristau, Sektionsleiter der Hüftgelenkschirurgie, ein. Der Vortrag findet am Mittwoch, 9. April, um 17 Uhr in der Paracelsus-Klinik am Silbersee Langenhagen statt.

Ristau wird in seinem Vortrag die Vorteile des minimal-invasiven Hüftgelenkersatzes ausführlich erläutern.

Im Vergleich zu herkömmlichen Operationstechniken, bei denen größere Schnitte und eine stärkere Beeinträchtigung der Muskulatur erforderlich sind, ermöglicht das minimal-invasive Verfahren den Chirurgen, das künstliche Hüftgelenk durch einen kleineren Schnitt und mit weniger Gewebeschädigung zu implantieren. Dies führt zu weniger Blutverlust, verringerten Schmerzen und einer deutlich schnelleren Erholung nach der Operation. Patienten, die sich einer minimal-invasiven Hüftgelenkersatz-OP unterziehen, können in der Regel schneller in ihren Alltag zurückkehren und wieder uneingeschränkt mobil werden.

„Durch den muskelschonenden Zugang profitieren die Patienten nicht nur von einer

schnelleren Heilung, sondern auch von einer deutlichen Reduzierung der postoperativen Beschwerden“, erklärt Steven Ristau. „Ein weiterer Vorteil dieser Methode ist die geringere Belastung der umliegenden Gewebe, was den Heilungsprozess beschleunigt und die Lebensqualität der Patienten nach der Operation erheblich verbessert.“

Der minimal-invasive Hüftgelenkersatz ist für eine Vielzahl von Patienten geeignet, insbesondere für diejenigen, die sich eine schnelle und schonende Genesung wünschen. Dr. Ristau betont jedoch, dass jede Operation individuell geplant werden muss: „Jeder Patient hat unterschiedliche medizinische Voraussetzungen, die es zu berücksichtigen gilt. In enger Absprache mit den Betroffenen entscheiden wir, ob der minimal-invasive Eingriff die beste Lösung für ihre spezifischen Bedürfnisse darstellt.“

Jetzt geht's gegen die Falken

Hannover Scorpions: Halbfinale am 1. April gegen Heilbronn

MELLENDORF. Bei den Heilbronner Falken treffen die Scorpions mit Thomas Supis und Robin Just auch wieder auf zwei „alte Bekannte“, die in der vorletzten Saison für die Scorpions im Einsatz waren. Der Halbfinalgegner der schon letzten Saison, hatte in den Playoffs 23/24 den Scor-

pions alles abverlangt. „Mit den Heilbronner Falken treffen wir auf den diesjährigen Meister der Oberliga Süd und damit mit Sicherheit auf den schwersten Gegner der verbleibenden Südvereine“, so Coach Kevin Gaudet. „Wir wissen wie schwierig das diesjährige Halbfinale für uns

wird“, so Gaudet „und werden uns äußerst gewissenhaft vorbereiten.“

Mein Team hat sich in den bisherigen Playoffs von Spiel zu Spiel gesteigert und wir werden alles daransetzen, mit der Unterstützung unserer Fans, auch in der Halbfinalserie alles zu geben

und als geschlossene Einheit den Kampf gegen die Falken anzunehmen“, so der Headcoach.

Nach dem Auftaktspiel am Sonntag, den 30. März um 18.30 Uhr in Heilbronn, findet das 1. Heimspiel der Scorpions am Dienstag, dem 1. April um 20 Uhr, in der ARS Arena statt.

Blütenmeer-Fest

ADFC Langenhagen lädt ein zur Radtour

LANGENHAGEN. Der Frühling erwacht – und mit ihm verwandelt sich der Lindener Berg in ein leuchtendes Blütenmeer aus den hellblauen Scilla-Blüten! Der ADFC Langenhagen lädt herzlich ein zur Radtour zum „Scilla-Blütenfest“ ein, um gemeinsam dieses farbenfrohe Naturschauspiel zu genießen. Nach der Anfahrt freuen sich die Teilnehmer auf einen entspannten Spaziergang durch das blaue Blütenmeer, Livemusik, Kunsthandwerk und leckere kulinarische Angebote. So können wir gemeinsam die Frühlingsstimmung genießen!

Der ADFC startet seine Radtour dorthin am Sonntag, den 30. März 2025, um 13 Uhr zwischen Post und Rathaus Langenhagen. ADFC-Mitglieder und Gäste sind gleichermaßen herzlich willkommen, Anmeldung ist nicht erforderlich (aber hilfreich), und die Mitfahrt auf dieser Tour über insgesamt 28 Kilometer ist kostenfrei. Mehr Infos gibt's beim Fahrrad-Club unter www.Langenhagen.ADFC.de.

Der ADFC Langenhagen fährt jetzt zum Lindener Berg.
Foto: privat





Mein Sterne-Hotel ist hier.
Mein Job gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN.de

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de